

## Jorge Villalba – Lebenslauf und künstlerischer Werdegang



© Klaus Nehrlich, 2007

Jorge Villalba Strohecker

Geboren in Alicante, Spanien, am 3. Juni 1975.

Lebt und arbeitet in Deutschland seit 1998 .

- 1994 – 1995 Besuch der Schule für angewandte Kunst, Alicante (Escuela de Artes Aplicadas y Oficios Artísticos de Alicante)
- 1995 Erfolgreich abgelegte Aufnahmeprüfung an der Schule für angewandte Kunst, Orihuela im Bereich Holz- und Steinmetzkunst  
Parallel dazu ebenfalls bestandene Aufnahmeprüfung der ›Facultad de Bellas Artes de Granada‹. Aufnahme des Studiums im September
- 1995 – 1997 Nach erfolgreicher Absolvierung der ersten vier Semester Wechsel zur ›Facultad de Bellas Artes de Valencia‹ für die Dauer von zwei Semestern
- 1998 Beginn des Erasmus-Stipendiums an der ›Bauhaus Universität Weimar‹
- 2000 – 2001 Promovenden-Stipendium des Landes Thüringen
- 2002 Ausbildung Grafik-Design, Rudolstadt

## **Ausstellungen** (Auswahl)

- 1997            Gemeinschaftsausstellung unter dem Titel ›Jovenes por Jovenes‹ im ›Centro IFAGRA‹, Granada, Spanien
- 1998            Ausstellung ausgewählter Arbeiten beim Wettbewerb ›XV Concurso de Artistas Alicantinos‹, organisiert von der Stadtverwaltung Alicante in der ›Lonja del Pescado‹, Spanien
- 1999            Repräsentant der Bauhaus-Universität bei der Ausstellung im Wissenschaftszentrum Bonn
- 2001            Gemeinschaftsausstellung ›Jenseits der Projekte – Ausgewählte Arbeiten der Bauhaus Universität Weimar‹ in der Galerie des ACC, Weimar
- 2002            ›Landeskunstaussstellung Thüringen‹, Erfurt
- 2002            ›ARTTHÜR‹, Erfurt
- 2003            Gemeinschaftsausstellung ›30 Jahre Playmobil‹, Historisches Museum der Pfalz, Speyer
- 2004            Kunstmesse Frankfurt
- 2004            Gemeinschaftsausstellung ›Zeitgleich – Zeitzeichen‹, Halle
- 2004            ›ARTTHÜR‹, Erfurt
- 2004            Fachhochschule Schmalkalden
- 2005            ›NordArt‹, Büdelsdorf
- 2005            Nassauischer Kunstverein, Wiesbaden
- 2006            Sparkasse Karlsruhe
- 2006            ›ARTTHÜR‹, Erfurt
- 2007            ›PURO ARTE‹, Internationale Kunstmesse, Vigo, Spanien

## **Einzelausstellungen**

- 2000            Diplomausstellung ›La Pasion de los Pitufos‹, Galerie ACC, Weimar

- 2001            Stadtbücherei Weimar (mit Stefan Schick)
- 2005            Bibliothek der Fachhochschule Schmalkalden
- 2005            Feuer Powertrain, Kurbelwellen, Nordhausen
- 2006            Galerie des Verbandes bildender Künstler Thüringen
- 2007            Oper Erfurt

### **Preise und Stipendien**

- 1998            Erasmus-Stipendium an der Bauhaus Universität Weimar
- 2001            Graduierten-Stipendium des Landes Thüringen
- 2002            ›VEAG‹ Nominierungspreis
- 2006            ›item‹ Förderpreis, Großer Preis der Jury

### **Arbeiten und Werke in öffentlichen Sammlungen**

(nach Absprache zugänglich)

›Panorama Museum‹, Bad Frankenhausen

›Risk-Consulting‹, Köln

›Feuer Powertrain‹, Nordhausen

›item Kunstsammlung‹, Ulm

Sparkasse, Karlsruhe